

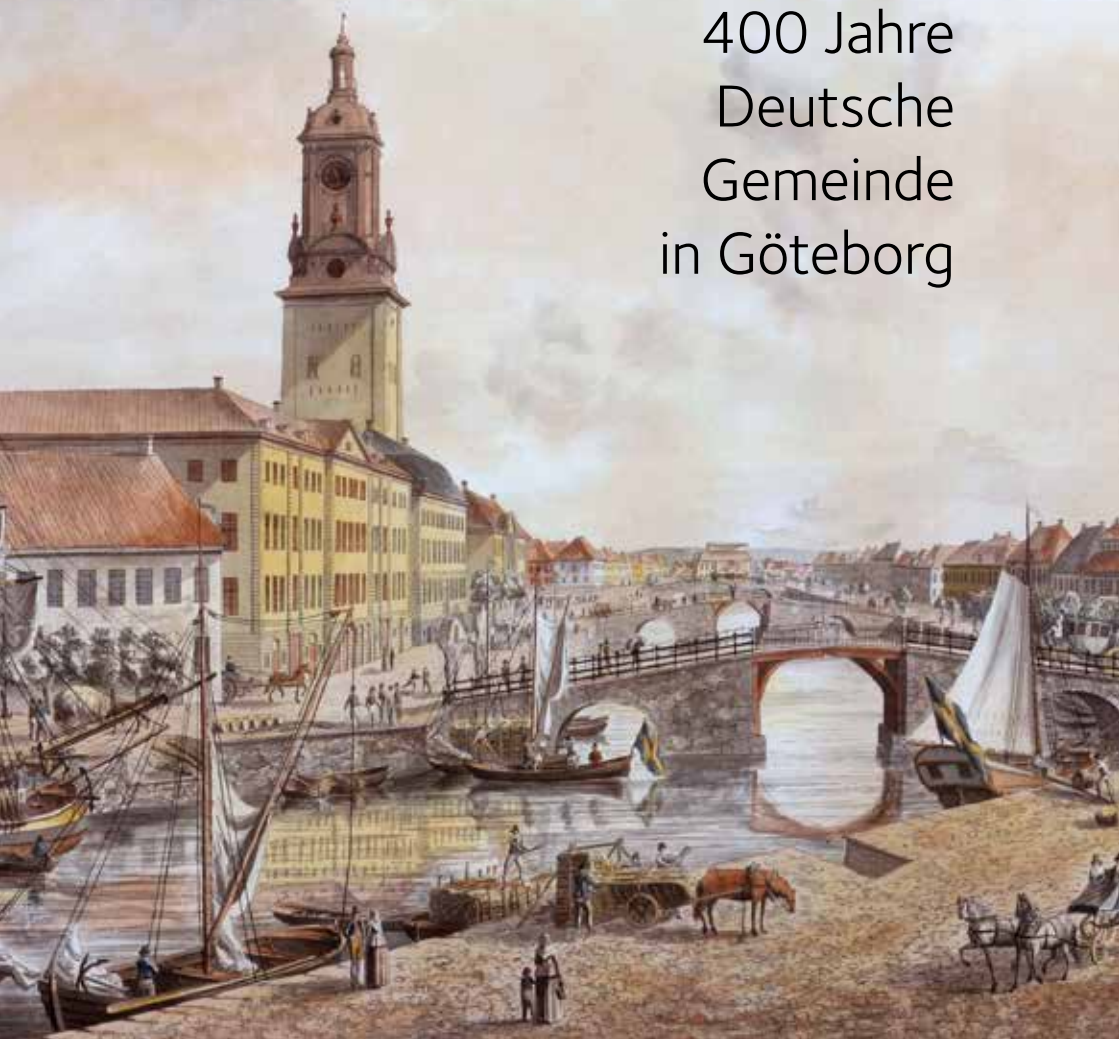


Gemeindebrief

der Deutschen Christinengemeinde Göteborg

Ausgabe
Frühjahr 2023

400 Jahre
Deutsche
Gemeinde
in Göteborg



Impressum:

Herausgeber: Deutsche Christinengemeinde Göteborg
 Redaktion: Christoph Gamer, Katja Engelhard, Antje Mortzfeldt
 Layout: Antje Mortzfeldt

Bildnachweise:

Titelbild:
 Göteborg 1793, Akvarell von Justus Fredrik Weinberg / Göteborgs stadsmuseum
 S. 3 - privat
 S. 5 - Kirche: Antje Mortzfeldt
 S. 8 - Amelie Hansen
 S. 10 - Gemeindearchiv
 S. 12 - Runde Fotos: Arne Sommer,
 Rechteckiges Foto: Amelie Hansen
 S. 13 - Amelie Hansen
 S. 14 - Arne Sommer
 S. 15 - Svenska kyrkan i Borås
 S. 16 - Creative commons imslp
 S. 19 - Julia Prentice
 S. 20 - ACT Svenska kyrkan
 Bilder, die hier nicht genannt sind, stammen von pixabay oder unsplash.

Auflage: 900 Stück

Unser Gemeindebrief liegt in der Christinenkirche zum Mitnehmen aus.
 Derzeit verschicken wir den Gemeindebrief zudem an alle Haushalte unserer Mitglieder. Bei Ehepaaren und Familien generiert das elektronische Kirchenbuch ausschließlich die Adressen der weiblichen Haushaltsmitglieder, selbst wenn diese einer anderen Gemeinde der Schwedischen Kirche zugehören.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer
Homepage www.svenskakyrkan.se/tyska.

Abonnieren Sie auch unseren **E-Mail-Newsletter**!
 Scannen Sie dafür den QR-Code hier rechts
 oder schicken Sie eine kurze Mail an
antje.mortzfeldt@svenskakyrkan.se.

Folgen Sie uns auf **Facebook und Instagram**:
[@deutschekirchegoteborg](https://www.facebook.com/deutschekirchegoteborg)

Unser **gedrucktes Monatsblatt** liegt in der Kirche zum Mitnehmen aus. Auf Wunsch schicken wir es Ihnen mit Briefpost zu: Schreiben Sie an Tyska församlingen, Kyrkogatan 28, 411 15 Göteborg, oder rufen Sie Antje Mortzfeldt an: 031-73 61 97

**„Wenn du mich anblickst, werd' ich schön...“**

So beginnt ein Gedicht von Gabriela Mistral.
 Wenn ich es lese, werde ich in Sekunden-
 schnelle in einen Raum der theologischen
 Fakultät in Hamburg versetzt.
 Dort steht mein Lieblingsprofessor vor uns
 und trägt dieses Gedicht vor:
 „Wenn du mich anblickst, werd ich schön...“
 Er liest es trocken und ohne Pathos.

Aber gerade das macht es so intensiv.
 Dann schaut er uns an und erzählt von Gnade.
 Wie entlastend es sein kann,
 sich selbst durch Augen anzublicken,
 die uns lieben.
 Nicht permanent dem eigenen unbarmherzigen Blick
 ausgeliefert zu sein.
 Morgens vor dem Spiegel oder sonst...
 auf das, was wir vermeintlich wieder nicht geschafft haben.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

Das ist die Jahreslosung für 2023.
 Hagar sagt diesen Satz.
 Eine verstoßene Frau.
 Sie sagt ihn zu Gott,
 nachdem sie sich mit liebenden Augen angesehen fühlt.
 Wertvoll und schön mit einer neuen Zukunft.

Ich empfehle diese beiden Sätze als tägliches kleines Gebet.
 Als Begleiter*innen durch dieses Jahr.

Und ich freue mich, wenn wir uns sehen.
 Bis bald in der Christinenkirche,
 eure **Katja Engelhard**

400 Jahre Deutsche Christinengemeinde

2023 verdient es, groß geschrieben zu werden.

Dieses Jahr wird die Deutsche Gemeinde 400!

Schon in den letzten vier Jahren haben wir darum, als Einstimmung auf das Jubiläum, an dieser Stelle Episoden aus der Gemeindegeschichte beleuchtet und dabei mit Vorliebe solches ans Licht gebracht, das dem Dunkel des Vergessens anheimzufallen drohte. Dem wollen wir in diesem letzten Artikel der Reihe treu bleiben, diesmal aber ein Schlaglicht auf jedes Jahrhundert werfen.

17. Jahrhundert

Zu den berühmteren Kirchenmusikern der Deutschen Kirche zählte Christian Geist, der nach heutigen Maßstäben ein echter Europäer war: Aufgewachsen in Mecklenburg arbeitete er in Kopenhagen, Stockholm und Göteborg.

Hier hielt er es jedoch nicht lange aus, „da in der Deutschen Gemeinde die Voraussetzungen für das Musizieren mehr als schlecht waren“, wie er in einem Beschwerdebrief notierte. Trotzdem komponierte er in seiner Göteborger Zeit etliche Werke, von denen heute noch acht existieren.



18. Jahrhundert

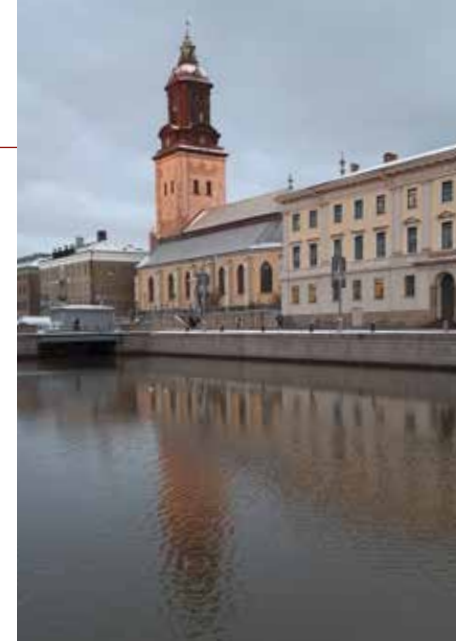
Als die Kirche 1746 ein zweites Mal in Flammen aufging, konnte dank des mutigen Einsatzes von Göteborgern ein nicht unbedeutender Teil des Inventars gerettet werden, darunter der Altaraufsatz und die Kanzel.

Dennoch entschied man sich beim Wiederaufbau, letztere an die Kirche von Lysekil zu verkaufen, wo sie bis heute in Gebrauch ist, und mittels einer Spende den heutigen Altaraufsatz samt Kanzel anzuschaffen – „der dümmste Beschluss, den jemals ein Kirchenrat der Deutschen Gemeinde gefasst hat“, so das harte Urteil eines Chronisten.

19. Jahrhundert

Wer Anfang des 19. Jahrhunderts die Deutsche Kirche betrat, bekam einen ganz anderen Raumeindruck als heutige Besucher. Hier die Beschreibung eines Zeitzeugen: „Die Fenster waren mit alten Gardinen verhangen, die die Sonne daran hinderten, hereinzuscheinen, trotz dass man ihre Wärme im Winter mehr als gebraucht hätte. Der Kirchboden bestand aus vergammelten Holzlatten, über die hier und da Würmer krochen, die sich ihren Weg aus den Gräbern unter der Kirche gebahnt hatten. Nicht minder unangenehm war der intensive Leichengeruch, der den Aufenthalt in der Kirche zuweilen unerträglich machte.“

Dem kann man hinzufügen, dass 1805 landesweit Bestattungen im Kircheninneren verboten wurden – nicht ohne Grund!



20. Jahrhundert

Mit dem plötzlichen Tod von Pfarrer Theodor Tiedje während eines Kuraufenthalts in Bad Nauheim im Sommer 1933 brachen, auch vor dem Hintergrund der politischen Entwicklung in Deutschland, heftige Auseinandersetzungen um die Zukunft der Gemeinde aus. Wie zeitgemäß ist eine deutschsprachige Gemeinde noch, während es längst größere Einwanderergruppen in Schweden gibt?

Ganze zwanzig Jahre später und nachdem der Kirchenrat gegen ein königliches Urteil in Berufung gegangen war, wurde endgültig festgehalten: Die Deutsche Gemeinde ist rechtmäßiger Eigentümer der Christinenkirche und des Grundstücks, auf dem sie steht. Sie hat außerdem auch weiterhin das Recht, ihre Pfarrer aus Deutschland zu berufen.



21. Jahrhundert

Der Jahrtausendwechsel wurde mit umfassenden Renovierungsarbeiten in der Kirche begangen. In die Tagespresse gerieten aber nicht diese, sondern das Schlüpfen von drei Turmfalken im Kirchturm. Als Grundlage für den Nestbau verwendeten die Vogeleltern einen Arbeitshandschuh, den sie von den Handwerkern stibitzt hatten.

Obwohl sowohl in Schweden als auch in Deutschland Frauen schon seit 1960 bzw. 1958 den Pfarrberuf ausüben konnten, sollte es noch bis 2013 dauern, bis auch die Deutsche Gemeinde mit Maike Gamer ihre erste Pfarrerin bekam.

Tipp:

Am 3. Juni kommt ein Buch heraus, das auf rund 200 Seiten in Text und Bildern die Gemeindegeschichte auf der Grundlage neuester Forschung unterhaltsam nacherzählt.

Das Buch wird sowohl in deutscher als auch in schwedischer Sprache erscheinen.

Wer ein Exemplar zum Preis von 300 kr vorbestellt, kann sich noch eines von hundert handsignierten und nummerierten Büchern sichern.

Zum Vorbestellen schreib einfach an antje.mortzfeldt@svenskakyrkan.se

Klar, dass ein runder Geburtstag – noch dazu, wenn zwei Nullen da stehen – ein Fest verdient, und zwar ein richtig großes!

Was uns besonders ehrt: Die Stadt Göteborg will ihre nachgeholten Jubiläumsfeierlichkeiten zum 400. Geburtstag mit einem Festgottesdienst in der Deutschen Kirche eröffnen.

Rund um das Jubiläumswochenende Anfang Juni ist das bei uns los:

Freitag, 2. Juni

- | | |
|-------------|---|
| 16:00-16:45 | Ausstellungseröffnung mit dem Botschafter der Bundesrepublik Deutschland Dr. Joachim Bertele. Die Ausstellung <i>Ein Schrei nach Hilfe</i> über die Auslieferung von deutschen und baltischen Internierten, basierend auf alten Briefen in unseren Archiven, ist bis zum 1. Oktober zu sehen. |
| 18:00-18:45 | Historische Stadtführung vom Dom zur Deutschen Kirche |
| 19:00-19:45 | Turmführung |

Samstag, 3. Juni

- | | |
|-------------|---|
| 15:00-17:00 | Buchvorstellung: <i>400 Jahre Deutsche Gemeinde in Göteborg</i> mit prominenten Gästen auf dem Podium, Begegnung und Verköstigung |
|-------------|---|

Sonntag, 4. Juni

- | | |
|-------------|--|
| 10:00 | Einweihung eines neu angelegten Parks - <i>Drottningparken</i> - hinter der Kirche |
| 10:30 | Zentraler Jubiläumsgottesdienst <i>400 Jahre Göteborg – 400 Jahre Deutsche Gemeinde</i> in der Deutschen Kirche, u.a. mit Bischöfin Susanne Rappmann und <i>Göteborg Baroque</i> |
| 12:30-13:15 | Turmführung |
| 13:30-14:15 | Historische Stadtführung von der Deutschen Kirche zum Dom |
| 14:30-15:15 | Turmführung |

Am Erntedank-Wochenende am 7. und 8. Oktober feiern wir dann weiter, u.a. mit Gästen aus Deutschland. Mehr Information dazu kommt im Gemeindebrief, der nach den Sommerferien erscheint.

Die Jugendgruppe: Jugendliche erzählen

Die Jugendlichen in der Christinenkirche...

... sind eine bunte und freundliche Truppe von 13 bis 17 Jahren, die gerne Zeit miteinander verbringen und alle herzlich aufnehmen, die neu dazukommen und mal reinschnuppern wollen.

Mir macht es immer sehr viel Freude, wenn ich einmal im Monat dabei bin! :) – das findet die Pastorin...

Aber was sagen die Jugendlichen selbst?

Warum kommen sie so gerne in die Christinenkirche?

Das könnt ihr hier nachlesen:



"Ich finde es schön, andere deutsche Jugendliche zu treffen!"

"Ich mag es, Werwolf zu spielen!"

"Oder Pantomime!"

"Oder basteln!"

"Mir gefällt es, wenn wir kochen!"

"Oder als wir im Advent Plätzchen gebacken und dazu Weihnachtslieder gehört haben."

"Das beste ist, wenn es Eis gibt!"

"Wir lachen immer sehr viel!"

"Ich finde es schön, mich mit den anderen auszutauschen!"

"Mir gefällt unser gemeinsames Gebet am Ende total gut!"

Immer mit dabei sind übrigens unsere beiden Volontärinnen aus der Deutschen und der Haga-Gemeinde: Amelie Hansen und Elisabeth Rudolph - siehe Seite 15!

Hast du auch Lust, mal vorbeizukommen? Die kommenden Termine findest du auf Seite 10 oder im Kalender auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf dich!

Neue Konfirmand*innen



Dieses Jahr ist es wieder soweit:
Wir starten mit einer neuen Konfi-Gruppe.

Dabei sein können alle, die in diesem Jahr 13 oder 14 Jahre alt werden. Das sind die Geburtsjahrgänge 2009 und 2010.

Und das kannst du mit uns erleben:

- Neue Leute treffen oder alte Freunde wiedersehen, die genauso wie du Deutsch sprechen und in Göteborg leben
- Zusammen Zeit verbringen, Spiele spielen, Geschichten hören, Pause machen, zusammen essen
- UND die wichtigen Fragen stellen:

Wie sieht Gott eigentlich aus?
Warum glauben Menschen?
Was passiert, wenn ein Mensch stirbt?
Kommen Tiere auch in den Himmel?
Hilft Beten wirklich?
Hatte Jesus eigentlich Geschwister?
Wie hieß sein bester Freund? Und seine beste Freundin?
Wie alt ist die Christinenkirche?

Dir fallen bestimmt noch ganz andere Fragen ein - und genau darauf sind wir am meisten gespannt.

Gleich im Herbst gibt es eine **Kennenlernfahrt** mit einer Übernachtung in der Nähe Göteborgs. Auf eine zweite, längere **Freizeit** fahren wir im Frühjahr. Wohin, das entscheiden wir gemeinsam!

Eure **Konfirmation** ist dann am Pfingstsonntag, dem 19. Mai 2024.

Anmelden könnt ihr euch am Sonntag, dem 2. April bei unserem Informations-treffen, das für euch und eure Eltern gedacht ist.

Wir treffen uns nach dem Gottesdienst in der Kirche mit Kaffee oder Tee und Kuchen.

Komm gerne schon zum Gottesdienst um 11 Uhr! Wir werden ihn gemeinsam mit anderen Jugendlichen gestalten.

Alle Jugendlichen, die in unserer Gemeinde als Mitglieder registriert sind, erhalten rechtzeitig vorher noch eine persönliche Einladung.

Wenn ihr Fragen habt, ruft mich gerne an oder schreibt mir:

Katja Engelhard, 031-731 86 69
katja.engelhard@svenskakyrkan.se

Wir freuen uns, wenn du dabei bist!

Krabbelgruppe (bis 2 Jahre)

Spielen und Singen, gemeinsame Fika und Austausch.

Mittwochs 10:00-12:00 Uhr

wöchentlich bis 31. Mai,
nicht am 12. April (Ferien)

Familiennachmittag (2-5 Jahre)

Singen, Fika, Spielen und Basteln.
Jüngere und ältere Geschwister sind willkommen.

Dienstags 15:00-17:00 Uhr

wöchentlich bis 30. Mai,
nicht am 11. April (Ferien)

Die Sonntags-Entdecker (9-12 Jahre)

Wir treffen uns nach dem Gottesdienst zum Spielen, Basteln, Forschen, Geschichten erzählen, Naschen...

Sonntags 12:30 -14:00 Uhr

12. März, 23. April, 28. Mai

Jugendgruppe (ab 13 Jahre)

Neue Leute treffen, spielen, chillen, kochen, Spass haben.

Sonntags 17:00-19:00 Uhr

26. Februar, 12. März, 26. März,
23. April, 7. Mai, 21. Mai

Gespräch rund um die Bibel

donnerstags 13:30- 15:00 Uhr
(im Anschluss ans Lunchkonzert)

23. Februar, 16. März, 27. April,
25. Mai

Seniorennachmittag

donnerstags 13:30-15:00 Uhr
(im Anschluss ans Lunchkonzert)

2. März, 20. April, 11. Mai,
Sommerfest am 15. Juni

Haga-Christinenchor

Proben in der Haga-Kirche
mittwochs 13:30-15:00 Uhr
Kontakt: Ulrike Heider
ulrike.heider@svenskakyrkan.se



Offener Treff für Erwachsene

Frühjahrsauftakt mit Kochen:
Dienstag, 28. Februar, 18:00 Uhr

Weitere Termine sind in Vorbereitung.

Kontakt, wenn nicht anders angegeben:
Pfarrerin Katja Engelhard

Besondere Gottesdienste

19. März, 11:00 Uhr

"Regnbågsnyckeln" – feierlicher
Gottesdienst zur HBTQI-
Zertifizierung der Gemeinde

4. Juni, 10:30 Uhr

Göteborg 400 Jahre! Jubiläums-
gottesdienst auf Schwedisch

Gottesdienste mit Chören

19. Februar Svenska Kammarkören

26. Februar Haga-Christinenchor

2. April, 23. April und 28. Mai
Göteborgs gosskör

Gottesdienste für Kleine und Große

12. März, 11 Uhr Unsere Schöpfung

9. April, 11 Uhr Ostern

Kontakt: Pfarrerin Katja Engelhard

Predigten zum Nachhören

gibt es in der **Christinen-Mediathek** auf unserer Homepage.

Fasching

25. Februar, 14.00-16.30 Uhr

Kontakt: Pfarrerin Katja Engelhard

Flohmarkt für Kindersachen

1. April, 11.00-13.00 Uhr

Kontakt: Pfarrerin Katja Engelhard

Schultütenbasteln

12. August, 13.00-15.00 Uhr

Kontakt: Sonja Kildishev
sonja.kildishev@rub.de

Andacht und Musik: Lunchkonzerte!

donnerstags 12:00 Uhr

2. Februar bis 27. April

Musik aus verschiedenen Epochen
mit wechselnden Interpret*innen.

Kontakt: Organist Magnus Kjellson

Im Anschluss gibt es eine vegetarische **Suppe** und eine Tasse Kaffee zum Selbstkostenpreis von 40 kr.

Änderungen vorbehalten

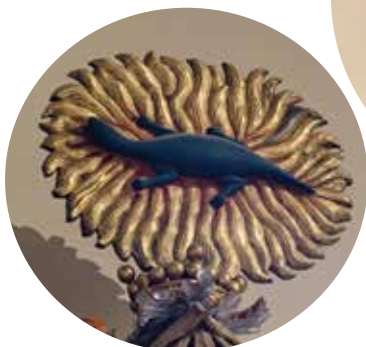
Alle aktuellen Termine finden Sie unter *Kalender* auf unserer Homepage.
Folgen Sie uns auch auf Facebook und Instagram
und abonnieren Sie kostenlos unseren E-Mail-Newsletter.
Die Angaben zu den digitalen Kanälen stehen auf Seite 2.

Was machen eigentlich die Kindergruppen der Gemeinde so?

Drei Gruppensteckbriefe

Sonntags gibt's was zu entdecken

...für alle 9-12jährigen in unserer Gemeinde.



Die Sonntagsentdecker:

Wir treffen uns einmal im Monat nach dem Kirchcafé und spielen, basteln oder entdecken etwas neues: Die **Tiere** auf den Fotos haben wir alle schon gefunden ... und noch viele mehr.

Neulich haben wir sogar ein kotzendes Känguru gesehen.

Wir schreiben uns Nachrichten in Morse-schrift oder basteln verrückte Sachen, spielen Geschichten aus der Bibel nach oder beantworten Quizfragen.

Wir sind eine neugierige Truppe und immer gespannt auf neue Gesichter in unserer Runde.



Für das Kindergartenalter: Der Familiennachmittag

Dienstagnachmittag: Manchmal sind wir zu dritt und manchmal zu dreiundzwanzig. Aber immer kommen wir gerne zusammen, um uns auszutauschen:

Über das Ankommen in Göteborg, über gute Orte für Kinder, über das Leben als deutsche Familie in Schweden oder das Sprechen der eigenen Sprache(n) in gemischtsprachigen Familien.

Und über noch viel mehr.

Wir sitzen im Kreis, erzählen Geschichten und singen deutsche Kinderlieder - im Moment von vielen **Tieren**: Elefanten zwischen Bäumen, Katzen im Schnee oder Häschen in der Grube...

Die Kinder spielen ohne sprachliche Hürden, bauen, singen, musizieren und basteln...



Für die Allerkleinsten mit ihren Eltern: Die Krabbelgruppe

Mittwochvormittag: Unsere Kleinsten in der Gemeinde liegen, robben oder sitzen auf der weichen roten Matratze.

Manche wagen gerade die ersten Schritte oder laufen schon sehr zielsicher zu ihrem Lieblingsspielzeug. Sie machen die ersten Bewegungen zu den Liedern mit und versuchen einen Ton auf dem Glockenspiel oder an der Triangel anzuschlagen. Ganz beliebt sind auch die Rasselier, wenn wir gemeinsam im Kreis sitzen und singen.

Für alle Eltern ist es ein wichtiger Treffpunkt für das Gespräch rund ums Kind, den Neuanfang in Schweden oder zum Deutschsprechen, Deutschüben als schwedischer Elternteil in Elternzeit.

Fast jedes Mal ist jemand Neues dabei. Und alle sind mit allen Fragen immer herzlich willkommen.

Kommt einfach mal vorbei! Wir freuen uns auf euch!

Alle Termine findet ihr auf Seite 10 und 11 und - immer ganz aktuell - im **Kalender** auf unserer Homepage.

Barrierefrei erreicht ihr die Kirche von der Köpmansgatan aus.



Elisabeth

Amelie

Das war ja schon die erste Hälfte!

So wenig ich anfangs im September noch wusste, was auf mich zukommen wird, so schnell habe ich mich hier eingefunden, auch weil Ihr es mir als Gemeinde so leicht gemacht habt. - Danke!

Häufig wurde ich gefragt, was man eigentlich so als Volontärin überhaupt macht. Also dachte ich, ich berichte mal ein bisschen:

Neben Vorbereitungen für Gottesdienste oder andere Treffen, Kochen, Backen, Postgängen zum Dom und Gartenarbeit war mein Arbeitsalltag bis jetzt natürlich vor allem geprägt von den vielen tollen Begegnungen in den einzelnen Gruppen und bei anderen Veranstaltungen, oft auch verbunden mit Suppe, Kuchen oder Tee. :)

Wichtig zu erwähnen ist auch meine Mitbewohnerin Elisabeth. Sie ist Volontärin in der Nachbargemeinde Haga, aber vielleicht habt Ihr sie schon bei Lunchkonzerten, in der Jugendgruppe, im Couch-Café oder beim Krippenspiel in der Deutschen Kirche getroffen. Hier hilft sie nämlich auch fleißig mit, während ich manchmal in Haga einspringe.

Ich fühle mich im Team und der Gemeinde sehr wohl und hoffe, in Zukunft noch viel zu dieser Gemeinschaft und den vielen Projekten beitragen zu können. ‚Gott sei Dank‘ ist ja noch etwas Zeit dafür!

Ich freue mich auf die zweite Hälfte und bin gespannt, was noch alles auf uns wartet! Eure Amelie



Februar ist Faschingszeit!

Wir wollen mit euch feiern und spielen - einen ganzen Samstag-nachmittag lang.

Mit Verkleidungen und verschiedenen Spielen, mit Kuchen und Saft, mit Luftschlangen und Liedern.



In der Kirche wird es verschiedene Stationen und Aktionen geben. Und zwischendurch natürlich eine Fika-Pause.

Wir freuen uns auf dich!

Und sind schon ganz gespannt, als welches **Tier** du dich verkleiden wirst.

Kann es hüpfen oder krabbeln?

Schleicht es oder trampelt es?

Am **Samstag, dem 25. Februar** finden wir es zusammen heraus!

Wenn du dich nicht verkleiden magst: Das macht gar nichts. Komm einfach trotzdem vorbei!



Kindersachenflohmarkt

Zu klein geworden oder fertig gespielt, aber viel zu schade zum Wegwerfen? Bring es mit und verkauf es weiter. Suchst du Kindersachen? Dann werde hier fündig! Oder sei einfach so dabei und genieße das Treffen mit anderen Eltern.

Eltern aus unseren Kindergruppen organisieren diesen "loppis" am **Samstag, 1. April, von 11 bis 13 Uhr** in der Kirche.

Familienfreizeit

Ein (ent)spannendes Wochenende für Klein und Groß im Boviks Lägergård bei Borås **vom 10. bis 11. Juni**.

Zeit zu längerem Gespräch. Nicht aufhören müssen zu spielen! Aktionen, Natur und Gemeinschaft für Familien.

Anmeldung erforderlich. Mehr Info und die Anmeldung erscheinen rechtzeitig auf unserer Homepage.



Schultütenbasteln

Fängt dein Kind dieses Jahr in der Vorschulklasse an? Oder möchtest du eine Schultüte verschenken?

Am **Samstag, 12. August, von 13 bis 15 Uhr** wird gemeinsam im Gemeindesaal gebastelt.

Unkostenbeitrag 20 kr, Anmelden ist nicht nötig. Mit Anfragen, Wünschen und Ideen wendet euch bitte an sonja.kildishev@rub.de. Willkommen!

Zwei Passionschoräle aus Johann Sebastian Bachs Orgelbüchlein



In der evangelischen Kirchenmusik des 18. Jahrhunderts hängen Rhetorik und Musik eng zusammen. Gerade Bachs Werke sind voller Symbolik und voller Motive, die den Text interpretieren.

In *O Lamm Gottes, unschuldig* wird die Melodie zweistimmig mit dem rechten und linken Fuß im Kanon gespielt, während die Hände zugleich seufzende, nach unten laufende Bewegungen spielen – *Suspiratio* ist in der Rhetorik ein Motiv, das Leiden symbolisiert. Bach verwendet in zahlreichen Passionschorälen den Kanon, ein Symbol dafür, dass Christus Gottes vorherbestimmtem Plan folgt und das Leiden auf sich nimmt. Die Melodie finden wir auch in unserem Gesangbuch: EG 190.1

Die Musik im Choral *O Mensch, beweine dein Sünde groß* hat mehrere Abschnitte, die den Text interpretieren. Wo es im Text heißt *für uns er hier geboren ward*, spielt die Oberstimme rasche aufwärtslaufende Passagen. Beim Wort *Mittler* werden alle Stimmen vereint und parallel geführt. Bei den Worten *er trug unsere Krankheit auf sich* schuf Bach einen scharfen Akkord, der weich aufgelöst wird, und beim letzten Wort des Textes, *lange*, wird die Musik gedehnt und mit gewagter Harmonik sehr langsam aufgeführt. Dort schrieb Bach *Adagissimo* in die Noten. Die Melodie steht im Gesangbuch EG 76.

Diese beiden Passionschoräle sind im Lunchkonzert am 30. März zu hören.

Magnus Kjellson, Kirchenmusiker

Trauung

Tabea Meyerjürgens
und Felix Mumberg,
28. Januar

*Dient einander mit
den Fähigkeiten, die Gott
euch geschenkt hat - jeder und
jede mit der eigenen, besonderen
Gabe!*

1. Petrus 4,10

Verstorben

Erhard Grapatin, 85 Jahre
Elisabeth Lewin, 85 Jahre
Ursula Richter, 91 Jahre
Hans Borkmann, 84 Jahre

Der Wolken, Luft und Winden
gibt Wege, Lauf und Bahn,
der wird auch Wege finden,
da dein Fuß gehen kann.
Paul Gerhardt



Möchten Sie uns eine Spende zukommen lassen?

Hier sind die nötigen Angaben. Wir danken herzlich für jeden Beitrag!

Swish:

Diakonie in unserer Gemeinde

123 355 23 04

Kollekte des jeweiligen Sonntags

123 379 03 83

Neuer Konzertflügel

123 201 0817

Banküberweisung:

Bitte geben Sie bei jeder Überweisung den jeweiligen **Verwendungszweck/referens** an, damit das Geld auch an die richtige Stelle gelangt.

Für die **Diakonie** in unserer

Gemeinde:

020 Tyska församlingen - diakoni

Für unsere **Projekte**:

Historisches Buch

400 Jahre Christinengemeinde:

020 Tyska församlingen - bok 400 år

Neuer Konzertflügel

020 Tyska församlingen - flygel

Drottningparken

020 Tyska församlingen - park

Bankgiro 5075-2906

Aus dem Ausland:

IBAN: SE1050000000050371074797

BIC: ESSESESS



Was wir als Gemeinde anbieten können, ist von der Anzahl unserer Mitglieder abhängig.

Bitte unterstützen Sie uns!

Werden Sie Mitglied! Werben Sie neue Mitglieder!

Wie wird man Mitglied?

Das steht auf unserer Homepage, hier aufzurufen per QR-Code oder unter www.svenskakyrkan.se/tyska/mitgliedschaft.

Mitgliedschaftsanträge liegen auch in der Kirche aus.

Auch das Gemeindebüro gibt Auskunft: Tel. 031-731 61 30.



Pfarrer:in

Katja Engelhard

Tel.: 031-731 86 69

katja.engelhard@svenskakyrkan.se

Pfarrer

Christoph Gamer (50%-Stelle)

Tel.: 031-731 61 95

Mobil (nur Notfall): 073-773 59 90

christoph.gamer@svenskakyrkan.se

Organist

Magnus Kjellson

Tel.: 070-916 50 02

magnus.kjellson@svenskakyrkan.se

Information, Administration

Antje Mortzfeldt

Tel.: 031-731 61 97

antje.mortzfeldt@svenskakyrkan.se

Hauswirtschaftlerin

Ulrike Backes

Tel.: 031-731 61 53

ulrike.backes@svenskakyrkan.se

Küster

Kamran Ghorbani

Tel.: 031-731 98 02

kamran.ghorbani@svenskakyrkan.se

Gemeindebüro

Madeleine Eskilsson, Lena Secrett

Mo-Fr 9:00-12:00 und 12:45-15:30

Tel. Büro: 031-731 61 30

Tel. Taufen, Trauungen, Beerdigungen: 031-731 66 00



Besuchsadresse:

Norra Hamngatan 16

Öffnungszeiten

für Andacht und Besuch:

Di-Fr 12-16 Uhr

Sa 11-15 Uhr

So 10-14 Uhr

Postadresse, E-Mail

und Online-Information:

Kyrkogatan 28

411 15 Göteborg

tyska.forsamling@svenskakyrkan.se

www.svenskakyrkan.se/tyska

[f](https://www.facebook.com/deutschekirchegoteborg) [i](https://www.instagram.com/deutschekirchegoteborg) [deutschekirchegoteborg](https://www.instagram.com/deutschekirchegoteborg)

FASTEN-SPENDENKAMPAGNE
DER SCHWEDISCHEN KIRCHE

Gerechtes Teilen unter demselben Himmel

tryggt
givande
givasverige

90 KONTO | SVENSK
INSAMLINGS
KONTROLL

DELA LIKA UNDER SAMMA HIMMEL

I KVÄLL GÅR ÖVER
800 MILJONER
MÄNNISKOR OCH
LÄGGER SIG HUNGRIGA



* 110 kronor räcker t ex till en
matkasse för en familj på Filippinerna
i en vecka. Källa wfp.org.

SWISHA TILL
900 1223

act
Svenska kyrkan

Tillsammans gör vi
skillnad. Din gåva
gör det möjligt.



Heute abend gehen über 800 Millionen Menschen hungrig schlafen.

* 110 Kronen reichen z.B. für Lebensmittel für eine Woche
für eine Familie auf den Philippinen. (Quelle: wfp.org)

Gemeinsam verändern wir etwas. Deine Spende macht das möglich.
Swish: 9001223, Plusgiro: 90 01 22-3, Bankgiro: 900 1223